

Kinder- und Jugendkultur, -literatur und -medien
Theorie – Geschichte – Didaktik

Band 82

Liping Wang

Figur und Handlung im Märchen

Die „Kinder- und Hausmärchen“ der Brüder Grimm
im Licht der daoistischen Philosophie



PETER LANG
EDITION

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	13
Teil I: Die Verhaltensmodelle und die Kinder- und Hausmärchen	49
1. Die Basis der Verhaltensmodelle:	
die Philosophie von Laozi und Zhuangzi	49
1.1 Laozi und seine Philosophie	56
1.2 Zhuangzi und seine Philosophie	80
1.3 Zusammenfassung	94
2. Die Verhaltensmodelle und die Kinder- und Hausmärchen	99
2.1 Drei Grundverhaltensmodelle in den Kinder- und Hausmärchen	102
2.2 Zwei Selbstwertungsmodi in den Kinder- und Hausmärchen	105
2.3 Ein Selbstwertungsprinzip in den Kinder- und Hausmärchen	117
2.4 Zusammenfassung	128
Teil II: Märchenanalysen mit den Verhaltensmodellen	135
3. Märchenhelden und ihre Verhaltensmodelle	135
3.1 Hans im Glück (KHM 83)	135
3.1.1 Hansens Geschichte	138
3.1.2 Hansens Verhaltensweise	148
3.1.3 Hansens Verhaltensmodell	160
3.2 Der Bärenhäuter (KHM 101)	162
3.2.1 Die Geschichte des Bärenhäuters	162
3.2.2 Die Verhaltensweise des Bärenhäuters	163
3.2.3 Das Verhaltensmodell des Bärenhäuters	173
3.3 Der Froschkönig oder der eiserne Heinrich (KHM 1)	175
3.3.1 Die Geschichte der Prinzessin	175
3.3.2 Die Verhaltensweise der Prinzessin	179
3.3.3 Die Verhaltensmodell der Prinzessin	181
3.4 König Drosselbart (KHM 52)	189
3.4.1 Die Geschichte der Prinzessin	190
3.4.2 Die Verhaltensweise der Prinzessin	192
3.4.3 Das Verhaltensmodell der Prinzessin	196
3.5 Sneewittchen (KHM 53)	198
3.5.1 Die Geschichte von Sneewittchen	201
3.5.2 Die Verhaltensweise von Sneewittchen	201
3.5.3 Das Verhaltensmodell von Sneewittchen	208
3.6 Der goldene Vogel (KHM 57)	212
3.6.1 Die Geschichte des jüngsten Prinzen	212

3.6.2 Die Verhaltensweise des jüngsten Prinzen	213
3.6.3 Das Verhaltensmodell des jüngsten Prinzen.....	216
3.7 Die drei Sprachen (KHM 33).....	218
3.7.1 Die Geschichte des Jungen.....	218
3.7.2 Die Verhaltensweise des Jungen.....	218
3.7.3 Das Verhaltensmodell des Jungen	223
3.8 Das Wasser des Lebens (KHM 97).....	224
3.8.1 Die Geschichte des jüngsten Königssohnes.....	224
3.8.2 Die Verhaltensweise des jüngsten Königssohnes.....	224
3.8.3 Das Verhaltensmodell des jüngsten Königssohnes	231
3.9 Rotkäppchen (KHM 26)	233
3.9.1 Die Geschichte von Rotkäppchen	233
3.9.2 Die Verhaltensweise von Rotkäppchen.....	235
3.9.3 Das Verhaltensmodell von Rotkäppchen.....	241
4. Märchenantihelden und ihre Verhaltensmodelle	243
4.1 Von dem Fischer un syner Fru (KHM 19).....	245
4.1.1 Die Geschichte des Fischers.....	246
4.1.2 Die Verhaltensweise des Fischers.....	246
4.1.3 Das Verhaltensmodell des Fischers	250
4.2 Der Gevatter Tod (KHM 44).....	252
4.2.1 Die Geschichte des jungen Arztes	252
4.2.2 Die Verhaltensweise des jungen Arztes.....	252
4.2.3 Das Verhaltensmodell des jungen Arztes	255
4.3 Frau Holle (KHM 24)	257
4.3.1 Die Geschichte des faulen Mädchens.....	258
4.3.2 Das Verhaltensweise des faulen Mädchens	258
4.3.3 Das Verhaltensmodell des faulen Mädchens	261
4.4 Der Arme und der Reiche (KHM 87)	262
4.4.1 Die Geschichte des Reichen	262
4.4.2 Die Verhaltensweise des Reichen.....	263
4.4.3 Das Verhaltensmodell des Reichen	266
4.5 Sneewittchen (KHM 53).....	267
4.5.1 Die Geschichte der Stiefmutter	267
4.5.2 Die Verhaltensweise der Stiefmutter	267
4.5.3 Das Verhaltensmodell der Stiefmutter.....	271
4.6 Aschenputtel (KHM 21).....	273
4.6.1 Die Geschichte der zwei Schwestern	274
4.6.2 Die Verhaltensweise der Schwestern.....	274
4.6.3 Das Verhaltensmodell der Schwestern	278

5. Rückblick und Ausblick.....	281
6. Literaturverzeichnis.....	289
6.1 Primärliteratur und Quellen	289
6.2 Sekundärliteratur.....	293
Anhang	303
Anhang I : Gemeinsamkeiten von Laozi und den Brüdern Grimm.....	303
Anhang II: Gemeinsamkeiten vom <i>Laozi</i> und den <i>Kinder-</i> <i>und Hausmärchen</i>	309
Anhang III: Gemeinsamkeiten von Laozis „Dao“ und Grimms „Märchen“	319